

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Zuschuss Finkens Garten

**hier: Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen im Rahmen des Stadtklima-/
Stadtverschönerungsprogrammes Bäume, Brunnen, Blumen und Gewässer 2013/2014**

Beschlussorgan

Finanzausschuss

Gremium	Datum
Ausschuss für Umwelt und Grün	19.09.2013
Finanzausschuss	30.09.2013

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt – vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2013/2014 - im Rahmen des Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogrammes Bäume, Brunnen, Blumen und Gewässer die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen im Teilergebnisplan 1301 / Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, Zeile 13 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Doppelhaushalt 2013/2014, Hj. 2013 in Höhe von 40.000,00 EUR für die Finanzierung der pädagogischen Arbeit in Finkens Garten.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____€
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja _____ %
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>p. a. 40.000,00</u> €
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja _____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

Begründung:

Der bereits vielfach ausgezeichnete Naturerlebnispark „Finkens Garten“ in Köln-Rodenkirchen ist ein Naturerfahrungs- und Bildungsort insbesondere für Vorschulkinder. In der städtischen Einrichtung können die Kinder Natur hautnah erleben und entdecken. Eintritt und Führungen sind kostenlos. Die Finanzierung von Finkens Garten erfolgt überwiegend durch Spenden und Sponsoren. Die Pflege und Unterhaltung des in der Verwaltung des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen stehenden Gartens kann über eigenes Personal und durch Unterstützung des Kolpingbildungswerkes gesichert werden.

Der politische Wille, den Garten in seiner besonderen Erscheinungsform zu schützen sowie die wertvolle Arbeit mit Kindern im Vor- und Grundschulalter zu erhalten, wurde durch ein vom Ausschuss für Umwelt und Grün am 24.03.2011 beschlossenes Entwicklungskonzept festgeschrieben.

Nachdem der ehrenamtliche Leiter von Finkens Garten sein Engagement aus Altersgründen zum 31.12.2011 aufgegeben hatte, wurde entsprechend dem Entwicklungskonzept auf Beschluss der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 21.11.2011 eine Vollzeit-Lehrstelle durch den Förderverein Finkens Garten eingerichtet, um auch weiterhin die pädagogische Arbeit und Leitung des Gartens zu gewährleisten.

Zur Fortführung des pädagogischen Konzeptes hat der Rat im Doppelhaushalt 2013/2014 im Rahmen des Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogrammes Bäume, Brunnen, Blumen und Gewässer - wie auch schon in 2012 - jeweils 40.000,00 EUR bereitgestellt.